

Gesamtsanierung Kaserne Herisau

Die Kaserne Herisau wurde in den Jahren 1862 bis 1865 erstellt. Sie wurde letztmals in den 50er-Jahren etappenweise saniert und auf den damals zeitgemässen Standard gebracht.

Emch+Berger wurde für die diverse Leistungen in Zusammenhang mit der Gesamtsanierung der historischen und denkmalgeschützten Kaserne beauftragt.

Das VBS, vertreten durch die armasuisse Immobilien, realisiert eine Gesamtsanierung des Kasernenareals, bestehend aus dem alten Kasernentrakt und einem dreigeschossigen Neubau mit Verpflegung-, Unterrichts-, Sanitätsräumen, Wache und Arrestzellen. Der Altbau wurde auf die heutigen Komfortansprüche an Schlafräume, Büro- und Sanitärbereiche angepasst. Die Umbauarbeiten erforderten lokale, statische Massnahmen mit geringfügigen Anpassungen und Ergänzungen an der Tragstruktur, im Speziellen im Bereich Eckpartien des Gebäudes. Mit dem Neubau wurden die baulichen, wie auch die betrieblichen Mängel behoben. Die Tragkonstruktion beruht auf einem statischen Raster und wurde in Sichtbeton ausgeführt. Die Konstruktion der ringsum laufenden Stahl-/ Glasfassade und einer Solaranlage auf dem Dach trugen dazu bei, dass der Minergie-Standard (Label) erreicht wurde.

Die Umgebung wurde neu gestaltet und im Bereich des Alt- und Neubaus wurden Anpassungs- und Ergänzungsarbeiten auf den Plätzen vorgenommen.



Client

armasuisse Immobilien

Period: 2009 - 2014

Budget: 40 Mio. CHF

Delivered services

- Generalplanerleistung mit Gesamtleitung aller Phasen
- Gesamtleistungs-Wettbewerb
- Vorprojekt und Bauprojekt
- Generalunternehmer-Submission
- Ausführungsplanung
- Bauherrenvertretung
- Projektcontrolling
- PQM
- Begleitung und Überwachung der Bauprozesse
- Begleitung der Ausführung und der Inbetriebnahme
- Begleitung der Abnahmen und Dokumentation